

Thema: OPUS Marketing

Autor: k.A.



Im Einsatz
Lenia Lusch war als Ferialpraktikantin bei Opus Marketing tätig und erhielt einen realistischen Eindruck vom Beruf des Eventmanagers.

© Opus Marketing (2)

Nachwuchсарbeit im Fokus

Opus Marketing setzt nicht nur auf die Weiterbildung der Mitarbeiter, sondern vergibt auch Ferialpraktika.

WIEN. Die Eventbranche ist selbstbewusst und will überzeugt werden, der Markt ist so vielfältig und das Tempo der Veränderung atemberaubend.

Wer Karriere in dieser Branche machen möchte, der braucht neben einer guten Ausbildung und Engagement auch noch einen Profi, der auf diesem Weg unterstützt. Für Erik Kastner, Geschäftsführer von Opus Marketing, steht die Nachwuchсарbeit im Fokus: Sein Team nutzt regelmäßig Weiterbildungsmaßnahmen, und die Agentur selbst bietet Ferialpraktika für Interessierte an. Dies ist für diese eine willkommene Möglichkeit, in die Veranstaltungsbranche für einen kurzen Moment hineintauchen zu können.

Lenia Lusch absolviert derzeit die höhere Lehranstalt für Produktmanagement und Präsentation in Mödling und war Ferialpraktikantin bei Opus Marketing. Im Interview erzählt sie von ihren Erfahrungen.

medianet: *Frau Lusch, was hat Sie an diesem Jobprofil besonders gereizt? Warum diese Branche?*

Lenia Lusch: Weil es bei der Konzepterstellung unbegrenzte, kreative Möglichkeiten gibt, die am Ende des Tages strukturiert werden müssen. Die Aufgaben sind vielfältig, und das spricht mich sehr an. Die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Menschen und auch das Anpacken, wie z.B. Sesselrücken macht sehr große Freude, wenn einem das verständlich zu einem großen Ganzen erklärt und professionell umgesetzt wird.

medianet: *Was ist wichtig bei einem Ferialpraktikum?*

Lusch: Die optimale Kombination aus Praxis und Theorie zu erfahren. Nur am Schreibtisch sitzen, wäre nicht sehr sinnvoll. Jedoch wichtige Themen außerhalb des Lehrplans zu erfahren, macht schon Sinn. Genau dazu eignet sich ein Ferialpraktikum,

wo man einen realistischen Einblick zum Beruf Eventmanager bekommt. Besonders wichtig ist mir das Arbeiten im Team und auf Augenhöhe.

medianet: *Entspricht das Berufsbild Eventmanager dem Klischee des ‚coolen Partymachers‘?*

Lusch: Ich habe die tolle Erfahrung bei Opus Marketing gemacht, dass ich bei einem Event von der Konzepterstellung bis zur Umsetzung dabei sein konnte. Die professionelle Umsetzung stand jederzeit im Fokus, und anstatt mit Partymachern hatte ich mit umsichtigen und kompetenten Menschen zu tun, die auch sehr flexibel reagieren können, wenn es notwendig war.

medianet: *Was zeichnet Opus Marketing besonders aus?*

Lusch: Als Team bei Veranstaltungen nicht sichtbar zu sein. Das ist meiner Meinung nach die Kunst. Das Opus-Team behält auch in stressigen Situationen einen kühlen Kopf und handelt pragmatisch, sodass es die Gäste gar nicht merken. (red)

”

Das Opus-Team behält auch in stressigen Situationen einen kühlen Kopf und handelt pragmatisch, sodass es die Gäste gar nicht merken.

Lenia Lusch
Ferialpraktikantin
Opus Marketing

“

